

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Ausbildungsverpflichtungen

Die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, verpflichtet sich, die Ausbildung gemäss Ausbildungskonzept durchzuführen. Anpassungen bleiben vorbehalten, ebenso eine Absage des Kursangebotes bei ungenügender Teilnehmendenzahl.

Die Studierenden verpflichten sich, dem Unterricht an der Schweizerischen Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH im Sinne des Ausbildungskonzeptes und unter Berücksichtigung der Absenzenregelung zu folgen.

Ausbildungskosten

Die Preise beinhalten den Beitrag für die Aus-und Weiterbildungslektionen an den Lehrgängen und der Seminare der Schweizerischen Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, sowie die Ausbildungsunterlagen. Verpflegungs-und Aufenthaltskosten und Reisespesen sind Sache der Teilnehmenden. Massgebend für die Lehrgang-oder die Modulkosten ist die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültige Broschüre.

Kursplätze und Durchführung

Die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, garantiert die Durchführung aller Lehrgänge dipl. Burnout-Prophylaxetrainer in den vorgesehenen Städten und an den geplanten Terminen. Bei Absage einer Veranstaltung wird der Teilnehmende für die daraus entstehenden Umtriebe mit CHF 500.-- entschädigt. Anspruch auf eine Entschädigung besteht bei Vorliegen eines gegenseitig unterzeichneten Ausbildungsvertrages. Kann die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, die Umstände, welche zur Absage oder Verschiebung des Lehrgangs/Kurses führen, nicht beeinflussen, entfällt der Entschädigungsanspruch. Insbesondere besteht kein Entschädigungsanspruch bei Absage, Verschiebungen und Programmanpassungen infolge von Reglementständerungen durch die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, und infolge kurzfristiger Ausfälle von Kursleitenden, Druckfehlern, Änderungen von Flugplänen und infolge von Epidemien, Pandemien, Katastrophen, Unruhen, Demonstrationen und kriegerischen Auseinandersetzungen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich. Mit der Unterschrift auf der Anmeldung anerkennt der/die Teilnehmende die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Der Ausbildungsvertrag, die Einladung und die Rechnung für die Aus-und Weiterbildungsaktivitäten werden spätestens 2 Wochen vor Lehrgang-/Kursbeginn zugestellt. Die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH kann sich den Ausschluss eines Teilnehmenden vorbehalten, ohne Angabe der genauen Gründe.

Abmeldungen

Die Zahlung der Lehrgang-/Kursgebühren ist entsprechend der Rechnungstellung zu leisten. Abmeldungen und Umbuchungen haben schriftlich zu erfolgen.

Abmeldungen führen in jedem Fall zu einer einmaligen Bearbeitungsgebühr von CHF 250.--. Bei Stornierungen zwischen 4 und 10 Wochen vor Lehrgangs- oder Seminarbeginn werden überdies 30% der Lehrgangs-/und Kurskosten fällig; bei weniger als 4 Wochen vor Lehrgangs-/Kursbeginn wird der gesamte Betrag fällig.

Umbuchungen sind bis 10 Wochen vor Lehrgangs-/Kursbeginn kostenlos. Bei Umbuchungen zwischen 4 und 10 Wochen vor Lehrgangs- oder Seminarbeginn werden 30% der Lehrgangs-/Kurskosten fällig; bei weniger als 4 Wochen vor Lehrgangs-/Kursbeginn wird der gesamte Betrag fällig. Kann der Lehrgang oder das Seminar trotz Umbuchung mit voller Teilnehmerzahl durchgeführt werden, entfallen diese Kosten, sofern der vereinbarte Lehrgang tatsächlich besucht wird.

Schweigepflicht

Die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, Schweiz verpflichtet sich zu Stillschweigen gegenüber Dritten in Bezug auf Kenntnisse über Personen und Institutionen, die ihr in Erfüllung ihres Auftrages offenbar geworden sind.

Auskünfte an aussenstehende Dritte über den Verlauf der Ausbildung von Studierenden und ihre persönlich-beruflichen Qualifikationen werden nur nach Rücksprache mit den Betroffenen erteilt.

Die Studierenden verpflichten sich, nach Beendigung der Ausbildung Stillschweigen zu wahren in Bezug auf die erworbenen Kenntnisse über persönliche, soziale und berufliche Verhältnisse von Personen (insbesondere von Mit-Studierenden und deren Praxisfeld sowie von Mitarbeitenden der Schweizerischen Akademie für Burnout-Prophylaxe, GmbH).

Versicherung

Im Rahmen sämtlicher vom der Schweizerischen Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH organisierten Lehrgänge, Seminare, Kurse, Veranstaltungen, Reisen etc. ist der Abschluss einer Annullierungskostenversicherung und einer Unfallversicherung Sache der Teilnehmenden. Die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, schliesst jegliche Haftung für entstandene Schäden aus. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen haftet die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH nicht.

Vorzeitige Auflösung des Ausbildungsverhältnisses

Die Schweizerische Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH, behält sich vor, das Ausbildungsverhältnis vorzeitig aufzulösen. Beim Vorliegen von Gründen, welche die Fortsetzung des Ausbildungsverhältnisses als unzumutbar erscheinen lassen, und ausdrücklich bei einem Verhalten, das den ethischen Grundanforderungen der Erwachsenenbildung und / oder den Grundregeln einer respektvollen Kommunikation widerspricht, können Personen aus einem laufenden Angebot ausgeschlossen werden. Im Allgemeinen gilt, bei vorzeitiger Auflösung des

Ausbildungsverhältnisses besteht kein Anspruch auf die Rückzahlung der Kosten bzw. eines Teils davon.

Gerichtsstand

Für alle Rechtsbeziehungen mit der Schweizerischen Akademie für Burnout-Prophylaxe GmbH ist das Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Rapperswil